

Neuheiten 2022





Vorwort & Inhalt



Liebe LGB Freunde,

willkommen zu den LGB Neuheiten 2022. Begrüßen Sie mit uns beeindruckende Neukonstruktionen, Modelle mit digitaler Vollausstattung und vorbildgetreue Modellumsetzungen.

Wir schrieben das Jahr 1902, als die Lokomotiven der Bauart I M in Sachsen ihren Dienst aufnahmen. So außergewöhnlich ihr Einsatz war, so außergewöhnlich und einzigartig wurden sie gebaut.

Erleben Sie die DR Dampflokomotive 99 161 und die sächsische 252 als feindetaillierte LGB Highend Modelle in schwerer Metallbauweise.

Ebenso beeindruckend wurde der Dieseltriebwagen T3 der Harzer Schmalspurbahnen als LGB Neukonstruktion mit vielen Sound- und Lichtfunktionen umgesetzt. Für die entsprechende Zugkraft sorgen zwei leistungsstarke Bühler-Motoren.

Blicken wir aber auch in die Schweiz, als im letzten September mit einem Farbenspiel der besonderen Art das RhB-Krokodil 415 die Bühne betrat, die legendäre Lok war mit einer speziellen Beschichtung versehen worden. Diese Überraschung der RhB war eine weitere Idee zum letztjährigen hundertsten Geburtstag des Rätischen Krokodils.

Ganz wie das Vorbild präsentiert sich mit diesen Neuheiten die 415 im gleichen Farbenspiel für Ihre Anlage.

Aus den USA kommt der Hilfs- und Rettungszug der Norfolk & Southern Railroad auf Ihre Anlage. Aufwendig in der Farbgebung und mit digital ansteuerbarer Wasserspritze wird dieser Zug sicher ein neues Highlight auf Ihrer LGB Anlage.

Neben diesen Modellen warten auf den folgenden 48 Seiten viele weitere vorbildgerecht umgesetzte Lokomotiven, Personen- und Güterwagen darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern und eine schöne LGB Saison.

Ihr LGB Team

	Seite
Deutsche Reichsbahn (DR)	2 – 3
Königlich Sächsische Staatseisenbahn (K.Sächs.Sts.E.B.)	4 – 5
Rollböcke	6 – 7
Mansfelder Bergwerksbahn	8
Harzer Schmalspurbahnen (HSB)	9 – 11
Rhätische Bahn (RhB)	12 – 27
Brünig Dampfbahn BDB	28 – 33
USA	34 – 37
Weihnachten 2022	38 – 41
Museumswagen 2022	43
LGB Clubmodell 2022	44
LGB Club Anmeldeformular	45 – 46
LGB Club	47
Artikelnummern/Piktogramme	48

Deutsche Reichsbahn (DR)



26254 DR Dampflokomotive 99 161

Modell der Dampflokomotive 99 161 der Deutschen Reichsbahn. Feindetailliertes Modell in schwerer Metallbauweise mit vielen angesetzten Details. Antrieb mit zwei Hochleistungsmotoren, alle Treibradsätze über Kuppelstangen angetrieben. Türen zum Führerstand, zum Umlauf, vorne an der Verkleidung und Rauchkammertür zum Öffnen. Klappen an den Drehgestellen zum Öffnen. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche III, so wie die Lok in den fünfziger und sechziger Jahren bei der Reichenbacher Rollbockbahn im Einsatz war. Ausgerüstet mit einem mfx/DCC-Decoder mit vielen Licht- und Soundfunktionen wie Spitzenlicht, Führerstandsbeleuchtung, Fahrgeräusch, durch Reedschalter auslösbare Pfeife und Glocke sowie vieles mehr. Fahrgeräusch auch im Analogbetrieb funktionsfähig. Eingebaute Rauchgeneratoren mit radsynchronem Dampfausstoß sowie Zylinderdampf und Dampfausstoß an der Pfeife, wenn diese betätigt wird. Länge über Puffer 47 cm.

- Einmalige Auflage anlässlich dem 120. Geburtstag dieser Lok

Passende Rollböcke sind unter der Artikelnummer 48180 erhältlich.

€ 3.690,- *

Fahrgeräusch auch im Analogbetrieb funktionsfähig

120. Geburtstag dieser Lok



Die Loks der Bauart I M der Sächsischen Staatseisenbahnen wurden von der DRG als 99 161 bis 99 163 übernommen. Bereits in den 20er-Jahren wurde die Verkleidung aus Wartungsgründen abgebaut, lediglich die Verkleidung der Drehgestelle wurde beibehalten. Auch erhielten die Loks den typischen schwarz/roten Anstrich der Dampfloks. Die 99 163 ging im Krieg verloren, die beiden anderen waren bei der DR noch bis ins Jahr 1962 in Reichenbach im Einsatz. In den letzten Betriebsjahren wurden sie noch mit einer Druckluftbremse und einer Lichtmaschine für die ebenfalls neue elektrische Beleuchtung ausgerüstet. Nach Ende des Betriebs auf der Rollbockbahn wurde die 99 161 verschrottet, während die 99 162 wieder in den Ursprungszustand mit Verkleidung zurückversetzt wurde.

So ist diese Lok heute noch als – leider nicht betriebsfähiges – Museumsstück im Museumsbahnhof in Oberheinsdorf, in dem auch eine kleine Ausstellung zur Rollbockbahn untergebracht ist vorhanden und wird zu besonderen Anlässen gezeigt.



Königlich Sächsische Staatseisenbahnen (K.Sächs.Sts.E.B.)



26252 K.Sächs.Sts.E.B. Dampflokom IM

Modell der Dampflokom der Baureihe IM der Königlich sächsischen Staatseisenbahnen. Feindetailliertes Modell in schwerer Metallbauweise mit vielen angesetzten Details. Antrieb mit zwei Hochleistungsmotoren, alle Treibradsätze über Kuppelstangen angetrieben. Türen zum Führerstand, zum Umlauf, vorne an der Verkleidung und Rauchkammertür zum Öffnen. Klappen an den Drehgestellen zum Öffnen. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI, so wie die Lok heute noch als Museumslokom existiert, aber auch in der Epoche I im Einsatz war. Ausgerüstet mit einem mfx/DCC-Decoder mit vielen Licht- und Soundfunktionen wie Spitzenlicht, Führerstandsbeleuchtung, Fahrgeräusch, durch Reedschalter auslösbare Pfeife und Glocke sowie vieles mehr. Fahrgeräusch auch im Analogbetrieb funktionsfähig. Eingebaute Rauchgeneratoren mit radsynchronem Dampfausstoß sowie Zylinderdampf und Dampfausstoß an der Pfeife, wenn diese betätigt wird. Länge über Puffer 47 cm.

- Einmalige Auflage anlässlich dem 120. Geburtstag dieser Lok

Passende Rollböcke sind unter der Artikelnummer 48180 erhältlich.

€ 3.690,- *

*Fahrgeräusch auch im Analogbetrieb
funktionsfähig
120. Geburtstag dieser Lok*



Für die bei Reichenbach im Vogtland gelegene Rollbockbahn, deren Hauptzweck die Anbindung der vielen kleinen und mittleren Industriebetriebe an das Netz der Staatsbahn war, wurden im Jahre 1902 drei Loks der Bauart Fairlie als Baureihe I M geliefert. Das Besondere an dieser Loktype war der doppelte Kessel mit der Feuerbüchse in der Mitte und die beiden angetriebenen Drehgestelle. Diese 10,5 m langen und 42 Tonnen schweren Loks waren hervorragend für das Netz mit den vielen engen Kurven geeignet, die Leistung von 330 PS und die Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h reichten für den vorgesehenen Einsatz völlig aus. Interessant war auch die Vollverkleidung der Loks, so hatten sie in jeder Fahrtrichtung je einen Führerstand pro Fahrtrichtung in der Lokmitte und je einen an den Lokenden – zusammen also 4 Führerstände. Ebenso waren die Drehgestelle mit dem Gestänge – wie bei Straßenbahnloks üblich – voll verkleidet, zum einen zum Schutz für das Gestänge, aber auch zum Schutz der Passanten, da die Gleise weitgehend mitten in der Straße verlegt waren.

Höchst detailreich zeigt sich ebenso der Lokführerstand mit all seinen Leitungen, Handstellrädern und Kontrollanzeigen.



Mit dem Glockensignal durch die engen Kurven. Die jeweils an den Lokenden angebrachten Signalglocken sind vorbildgerecht umgesetzt



Rollböcke

III

48180 Set Rollböcke

Schon bald nach dem Bau der ersten Schmalspurbahnen kam das Problem auf, dass Güter an den Übergangsbahnhöfen umgeladen werden mussten. So suchte man nach einer besseren Lösung, eine davon war die kompletten Normalspurwagen auf sogenannte Rollböcke zu verladen. So ein Rollbock ist ein kleines schmalspuriges Fahrzeug auf das jeweils ein Radsatz des Normalspurwagens verladen wird. Für einen 2-achsigen Wagen sind also zwei Rollböcke erforderlich. Teilweise waren die Rollböcke mit dem entsprechenden Bremssystem der Schmalspurbahn (Druckluft, Saugluft, Seilzugbremse) ausgerüstet, aber es gab auch ungebremste Rollböcke. In der Regel wurden nur Güterwagen auf Rollböcke verladen, bei Personenwagen war das nicht üblich. Auch heute noch werden – vor allem in der Schweiz – Rollböcke zur Verladung von Güterwagen eingesetzt.

Set bestehend aus vier Rollböcken, wie sie bei vielen Schmalspurbahnen im Einsatz waren und zum Teil heute noch sind. Komplette Neukonstruktion. Auf zwei Rollböcke kann ein zweiachsiger Wagen verladen werden, es können sowohl Wagen mit 64 mm Spurweite als auch normale LGB Wagen verladen werden. Die Rollböcke bzw. die darauf verladenen Wagen werden untereinander und an die Lok bzw. an einen Wagen mit normaler LGB Kupplung vorbildgetreu mit den beigelegten Kuppelstangen gekuppelt. Metallradsätze. Länge eines Rollbocks 10 cm.

Kann bei vielen Schmalspurbahnen eingesetzt werden.

€ 249,- * (2 Rollbock-Sets)

Komplette Neukonstruktion



*Zwei Rollbockpaare zum vorbildgerechten
Kuppeln mit Verbindungs- und Kuppelstange*



© Fotos: Frank Ludecke, Eisenbahnstiftung



Mansfelder Bergwerksbahn



20323 MBB Diesellok V 10C



Von der kleinen Diesellok der Baureihe V 10C wurden vom damaligen Lokomotivbau Babelsberg rund 500 Stück gebaut, von denen noch ungefähr 100 Stück bei vielen Museumsbahnen im Einsatz sind. So auch bei der Mansfelder Bergwerksbahn, bei der die Lok Nr. 33 im ursprünglichen Anstrich mit hellblauem Lokkasten und roten Rädern regelmäßig vor den Museumszügen zu sehen ist.

Modell der Diesellok Nr. 33 der Baureihe V 10C, wie sie heute noch bei der Mansfelder Bergwerksbahn im Einsatz steht. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Alle Radsätze mit einem leistungsstarken Bühler-Motor angetrieben, Haftreifen. Ausgerüstet mit

einem mfx/DCC-Sounddecoder mit vielen Licht- und Soundfunktionen. Führerstandstüren zum Öffnen. Länge über Puffer 29 cm.

- Vorbildgerecht neues Fahrwerk mit Außenrahmen

€ 539,- *

*Schönes Modell mit digitaler Vollausrüstung
Fahrgeräusch auch im Analogbetrieb funktionsfähig*





Harzer Schmalspurbahnen (HSB)



26390 Dieseltriebwagen T3

In den 30er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts beabsichtigte die damalige Nordhausen-Wernigerode Eisenbahn AG (NWE) ihren Triebfahrzeugpark zu modernisieren. Dazu sollten neben neuen Dampflokomotiven auch dieselektrische Triebwagen beschafft werden. Nachdem bereits 1935 ein erster Triebwagen gekauft wurde, lieferte die Waggonfabrik Wismar 1940 zwei weitere leistungsstärkere Triebwagen, die als reine Gepäcktriebwagen ausgeführt wurden. Mit einem Dienstgewicht von 32 Tonnen, einer Leistung von 516 PS und einer Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h waren die beiden Gepäcktriebwagen etwas stärker als der Personentriebwagen und konnten daher 4 statt 3 Wagen befördern.

1949 übernahm die Deutsche Reichsbahn beide Triebwagen als VT 137 565 und VT 137 566. Bis zur Anlieferung der Neubaudampflokomotiven Ende der 50er-Jahre trugen beide Triebwagen die Hauptlast des Brockenverkehrs gemeinsam mit den schweren Dampflokomotiven der ehemaligen NWE. Danach wurden die Triebwagen in untergeordnete Dienste abgedrängt. VT 137 565 wurde 1967 ausgemustert und 1968 in Wittenberge verschrottet. VT 137 566 erhielt 1970 noch die neue Nummer 187 025 und wurde im Verlaufe der 70er-Jahre abgestellt. So übernahm die HSB den Triebwagen 1993. 1995 wurde er aufgearbeitet und stand seitdem wieder im Ursprungszustand als T3 der NWE für Sonderfahrten zur Verfügung.

Bei diesem Umbau wurde der ursprüngliche Motor durch einen neuen Cummins-Motor mit 328 PS ersetzt. Da der Triebwagen nur noch im Sonderverkehr und nicht mehr als Schleppfahrzeug eingesetzt wurde, genügt diese Leistung vollauf, dafür sind für den modernen Motor jederzeit Ersatzteile verfügbar. Derzeit ist der Triebwagen von der Instandsetzung zurückgestellt und für eine Aufarbeitung vorgesehen. Modell des Dieseltriebwagens T3, wie er heute noch bei der HSB vorhanden ist. Originalgetreue rote Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Vier Radsätze von zwei leistungsstarken kugelgelagerten Bühler-Motoren angetrieben. Dadurch ist der sehr zugkräftige Triebwagen in der

Lage – so wie sein großes Vorbild – auch mehrere Wagen zu ziehen. Ausgerüstet mit einem mfx/DCC-Decoder mit vielen Licht- und Soundfunktionen. Innenbeleuchtung und Führerstandsbeleuchtung, im Digitalbetrieb schaltbar. Länge über Puffer 64 cm.

€ 1.090,- *

Neukonstruktion

Umgesetzt für Ihre Anlage –
Der Dieseltriebwagen T3
mit Zugkraft und
vielen Soundfunktionen



***Der Dieseltriebwagen T3 als Neukonstruktion
mit Innenbeleuchtung und Führerstandsbeleuchtung***



Neben der originalgetreuen
Beschriftung und Farbgebung lohnt sich
ebenfalls der Blick auf die vielen Details
der Neukonstruktion



VI mfx DCC   

28442 Elektrolokomotive Ge 4/4 II der RhB

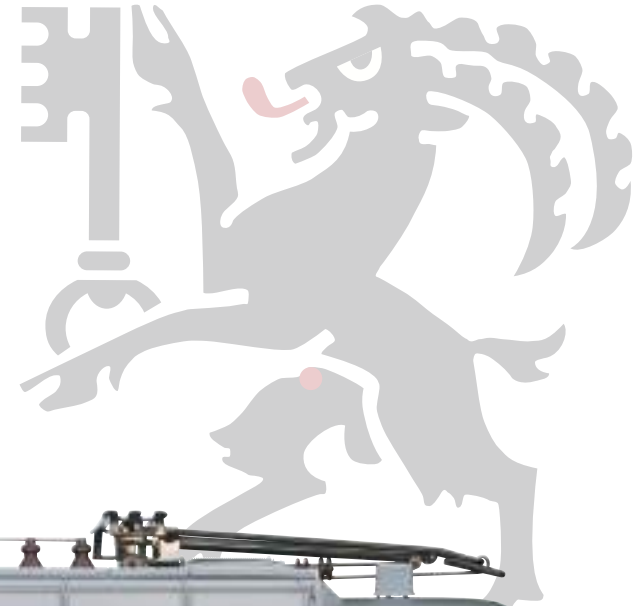
Auf dem Netz der Rhätischen Bahn sind die Loks der Baureihe Ge 4/4 II, die mit ihren 2.300 PS und ihrer Höchstgeschwindigkeit von 90 km/h vor allen Zugarten zu sehen. Bereits 1973 wurde die erste Lok dieser Baureihe – damals noch im dunkelgrünen Anstrich und mit runden Scheinwerfern – an die RhB abgeliefert. Mehrfach modernisiert und umgebaut – unter anderem erhielten die Loks eckige Scheinwerfer – sind fast alle noch im Einsatz, vom Nahverkehrszug bis zum Glacier-Express kann man die Loks erleben. Die meisten Loks dieser Baureihe sind mit einer Sonderfarbgebung bzw. Werbefolien versehen, dieses Modell stellt aber eine Nachbildung des Originals im normalen roten Anstrich dar.

Elektrolokomotive Ge 4/4 II Nr. 632 der Rhätischen Bahn in der roten Standardlackierung. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Alle 4 Radsätze von zwei leistungsstarken Bühler-Motoren angetrieben. Ausgerüstet mit einem mfx/DCC-Decoder mit vielen Licht- und Soundfunktionen. Dachstromabnehmer motorisch angetrieben, digital schaltbar. Länge über Puffer 57 cm.

Fahrgeräusch auch im Analogbetrieb funktionsfähig.

€ 1.090,- *

Erstmals in der roten Lackierung mit eingesetzten Fenstern, Antennen und Rückspiegeln







26601 Elektrolokomotive Ge 6/6 I

Modell der Elektrolok der Baureihe Ge 6/6 I der RhB, dem legendären Krokodil. Feindetailliertes Modell in schwerer Metallbauweise mit vielen angesetzten Details. Spezielle Farbgebung und Beschriftung in der Ausführung der Epoche VI, Betriebsnummer 415 so wie die Lok heute noch im Einsatz ist. Angetrieben von 2 leistungsstarken Motoren auf beide Drehgestelle. Ausgerüstet mit einem mfx/DCC-Decoder mit vielen Licht- und Soundfunktionen wie Spitzenlicht, Führerstandsbeleuchtung, Fahrgeräusch, durch Reedschalter auslösbare Pfeife und vieles mehr. Fahrgeräusch auch im Analogbetrieb funktionsfähig. Pantographen mit Antrieb, im Digitalbetrieb heb- und senkbar, eben-

so können die Kupplungen im Digitalbetrieb ferngesteuert betätigt werden. Viele feine Details an Aufbauten und Fahrwerk, Führerstände mit kompletter Inneneinrichtung, Führerstandstüren zum Öffnen.

Es liegen 2 Schienenräumer ohne Aussparung für die LGB Systemkupplung bei, diese können ein- oder beidseitig nach dem Ausbau der motorisch angetriebenen Kupplung montiert werden.

Befahrbarer Mindestradius 600 mm.
Länge über Puffer 60 cm.

€ 3.590,- *

- **Einmalige Auflage anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Rhätisches Krokodil“**
- **Komplette absolut maßstäbliche Neukonstruktion**
- **Hochwertige Metallaufbauweise, Druckguss und Messing**
- **Zwei leistungsstarke Bühler-Motoren**
- **Für die vielen Licht- und Soundfunktionen sorgt ein mfx/DCC-Sounddecoder**
- **Stromabnehmer im Digitalbetrieb heb- und senkbar**
- **LGB-Systemkupplungen im Digitalbetrieb zu betätigen**
- **Zwei zusätzliche Schneepflüge ohne Aussparung für die LGB Systemkupplung liegen bei**
- **Türen zum Öffnen**
- **Komplett eingerichtete Führerstände**
- **Führerstandsfenster und Maschinenraumfenster zum Öffnen**
- **Federpuffer**

***Einmalige Auflage anlässlich des Jubiläums
„100 Jahre Rhätisches Krokodil“
Fahrgeräusch im Analogbetrieb funktionsfähig***



Es war ein Farbenspiel der besonderen Art, als im letzten Jahr an einem Septembersonntag die uns allen bekannte 415 in Landquart die Bühne betrat. Umlackiert mit einer speziellen Beschichtung schimmerte sie je nach Lichteinfall von metallisch Grün bis Violett. Das typische Krokodilbraun war verschwunden.

Diese Überraschung der RhB war eine weitere Idee zum hundertsten Geburtstag des Rhätischen Krokodils.

Ganz wie das Vorbild präsentiert sich mit diesen Neuheiten die 415 im gleichen Farbenspiel für Ihre Anlage.



© J. Franke



© J. Franke



© J. Franke

© J. Franke

VI mfx DCC   

25392 RhB Triebwagen ABe 4/4 30



Von diesen Triebwagen wurden bereits zur Eröffnung der Berninabahn zwischen 1908 und 1910 insgesamt 14 Fahrzeuge geliefert. 1943 wurde die Berninabahn von der Rhätischen Bahn übernommen, so auch diese Triebwagen – sie hatten das Ende der Nutzungsdauer noch nicht erreicht, allerdings ließ ihre Leistungsfähigkeit zu wünschen übrig. So begann die RhB die vorhandenen Fahrzeuge in ihren eigenen Werkstätten zu modernisieren. Am auffälligsten waren der Ersatz des Lyrabügels durch einen Scherenstromabnehmer und der Umbau der Anfahr- und Bremswiderstände, diese waren zuvor unter dem Wagenboden angeordnet und wurden nun auf das Dach versetzt. Mit der Ablieferung neuer Triebwagen wurden diese Fahrzeuge mehr und mehr in untergeordnete

Dienste verdrängt, aber erst mit der Ablieferung der neuen Allegra-Triebzüge im Jahre 2010 konnten sie – im stolzen Alter von 100 Jahren – ausgemustert werden. Doch zwei Triebwagen – die Nummern 30 und 34 – haben überlebt. Wieder in den Ursprungszustand mit der gelben Lackierung zurückversetzt, stehen sie auch heute noch im Sonderzugeinsatz vor historischen Zügen.

Modell des Triebwagens ABe 4/4 der RhB zum Einsatz auf der Berninabahn. Ausführung in der gelben Farbgebung Anfangszeit der Berninabahn, so wie der Wagen heute

noch als Museumsfahrzeug im Einsatz ist. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Alle 4 Radsätze von 2 leistungsstarken Bühler-Motoren angetrieben. Ausgerüstet mit einem mfx/DCC-Decoder mit vielen Licht- und Soundfunktionen. Komplette Inneneinrichtung, Türen zum Öffnen, Haftreifen, Innenbeleuchtung und Führerstandsbeleuchtung. Länge über Puffer 64 cm.

€ 929,- *





VI

34252 RhB Aussichtswagen

Modell eines offenen Aussichtswagens der Rhätischen Bahn, wie er heute noch auf dem gesamten Netz eingesetzt wird. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Türen zum Öffnen, komplette Inneneinrichtung. Metall-Scheibenradsätze. Länge über Puffer 34 cm.

€ 189,- *

Ein Liebling bei jeder Panoramafahrt
ist der offene Aussichtswagen



VI

30563 RhB Barwagen C 114

Modell des Barwagens C 114 der Rhätischen Bahn, wie er heute noch im Sonderzugeinsatz fährt. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Komplet nachgebildete Inneneinrichtung. Türen an den Stirnseiten zum Öffnen. Metall-Scheibenradsätze. Länge über Puffer 45 cm.

€ 229,- *

Er ist im Original eines der Prunkstücke der historischen RhB-Flotte und ist Treffpunkt und Barwagen zugleich



45302

34252

30563

25392

19

VI

45302 RhB gedeckter Güterwagen

Modell eines gedeckten Güterwagens der Rhätischen Bahn, wie er heute noch im Sonderzugeinsatz – zum Beispiel für Fahrradtransporte – fährt. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Türen zum Öffnen, Metall-Speichenradsätze. Länge über Puffer 30 cm.

€ 139,- *

Vorbildgerecht lassen sich die Schiebetüren nach dem Entriegeln öffnen





33673 RhB Panoramawagen Speisewagen

Passend zu den bekannten Panoramawagen für den Glacier-Express wurden auch Speise- bzw. Servicewagen beschafft. Da in diesem Zug der Service grundsätzlich am Platz erfolgt, erhielt dieser Wagen nur eine kleine Bar und die Küche, aber keinen Speiseraum. In den letzten Jahren wurden diese Wagen modernisiert und umgebaut – als Neuerung wurde ein Fenster eingebaut, das geöffnet werden kann. So können die Fahrgäste – völlig unbeeinträchtigt von Glasscheiben – Fotos der grandiosen Bergwelt machen.

Modell des Servicewagens, wie er heute im modernen Glacier-Express im Einsatz ist. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung in der neuesten Ausführung der Epoche VI. Vorbildgetreue Inneneinrichtung, Innenbeleuchtung mit Leuchtdioden und Türen zum Öffnen. Länge über Puffer 68 cm.

Mit diesem Wagen kann der Glacier-Express bestehend aus der Lok 28446, dem Excellence-Class Wagen 33670, dem Erstklasswagen 33666 und dem Zweitklasswagen 33671 vorbildgetreu komplettiert werden.

€ 459,- *

Neu – ausgerüstet mit LED-Innenbeleuchtung



33670

33666

33673

33671

28446

21



30679 RhB Schnellzugwagen 2. Klasse

Modell eines Schnellzugwagens 2. Klasse der RhB. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Ausgestattet mit kompletter Inneneinrichtung und Innenbeleuchtung, Stromabnahme über Kugellageradsätze. Türen zum Öffnen, Metallradsätze. Länge über Puffer 62 cm.

€ 379,- *

Wiederauflage



VI

45256 RhB Zementsilowagen

Von den Staubsilowagen der Bauart Uc wurden zwischen 1956 und 1964 70 Stück in verschiedenen Bauserien beschafft. Vor allem durch den Kraftwerkbau in den Bergen in den 60er-Jahren kam auf den Zementtransport eine immer größere Bedeutung zu, da große Mengen zu transportieren waren. Beim bisher üblichen Transport in Papiersäcken musste mit einem Verlust von 10 % gerechnet werden, dazu kam die zeitaufwendige Umladeprozedur. Diese Wagen konnten – bei einem Eigengewicht von 8,5 Tonnen – 15 Tonnen staubförmiges Ladegut aufnehmen. Beladen wurden sie an einem Silo direkt von oben mittels Schwerkraft, die Entladung erfolgte pneumatisch, die 15 Tonnen waren in 15 Minuten entladen.

Modell eines Zementsilowagens der RhB. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI.
Metallradsätze.
Länge über Puffer 34 cm.

€ 169,- *



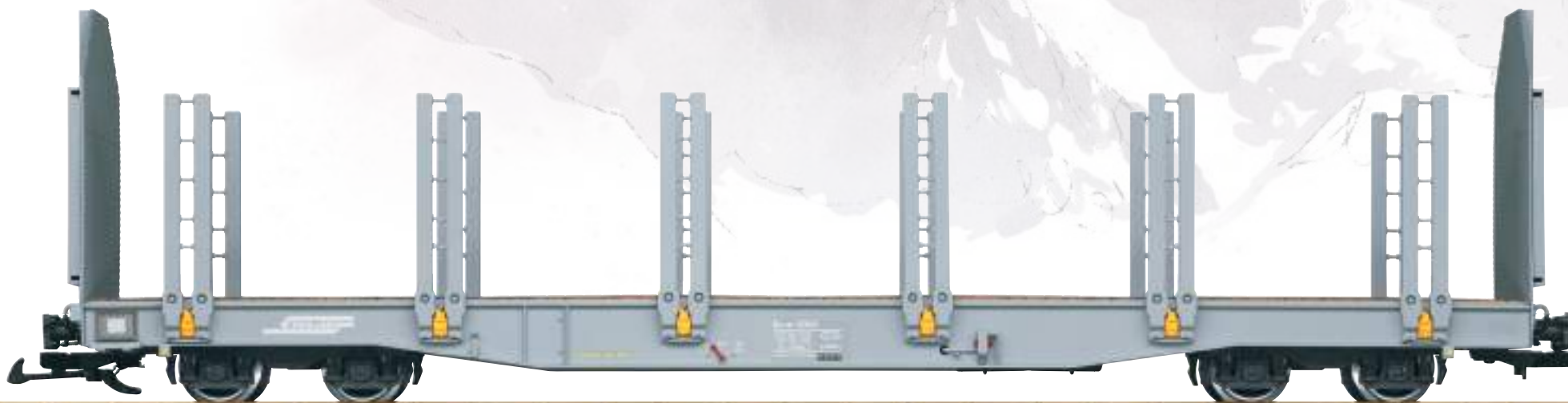
VI

44925 RhB Doppelrungenwagen

Diese Flachwagen mit den schweren Doppelrungen sind ein gewohntes Bild in den Güterzügen der Rhätischen Bahn, mit ihnen werden vor allem schwere Ladungen wie Holzstämme, Stahlträger oder Rohre befördert. Die in den 90er-Jahren gebauten Wagen haben eine Länge über Puffer von 16,54 Meter, wiegen leer 17,6 Tonnen und können – je nach Zugart – mit 22 bis 42 Tonnen beladen werden. Für spezielle Fälle gibt es separate Stirnwände, die in die Rungenhalterungen an den Pufferbohlen eingesteckt werden können und die Ladung nach vorne und nach hinten absichern. Sehr oft wird das bei der Verladung von Rohren mit hohem Gewicht und großem Durchmesser gemacht.

Modell eines Doppelrungenwagens der Bauart Sp-w der RhB. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Hohe Stirnwände, die beim Vorbild der Ladungssicherung dienen. Ohne Bremserbühne, mit seitlich angebrachtem Handbremsrad. Länge über Puffer 66 cm.

€ 229,- *



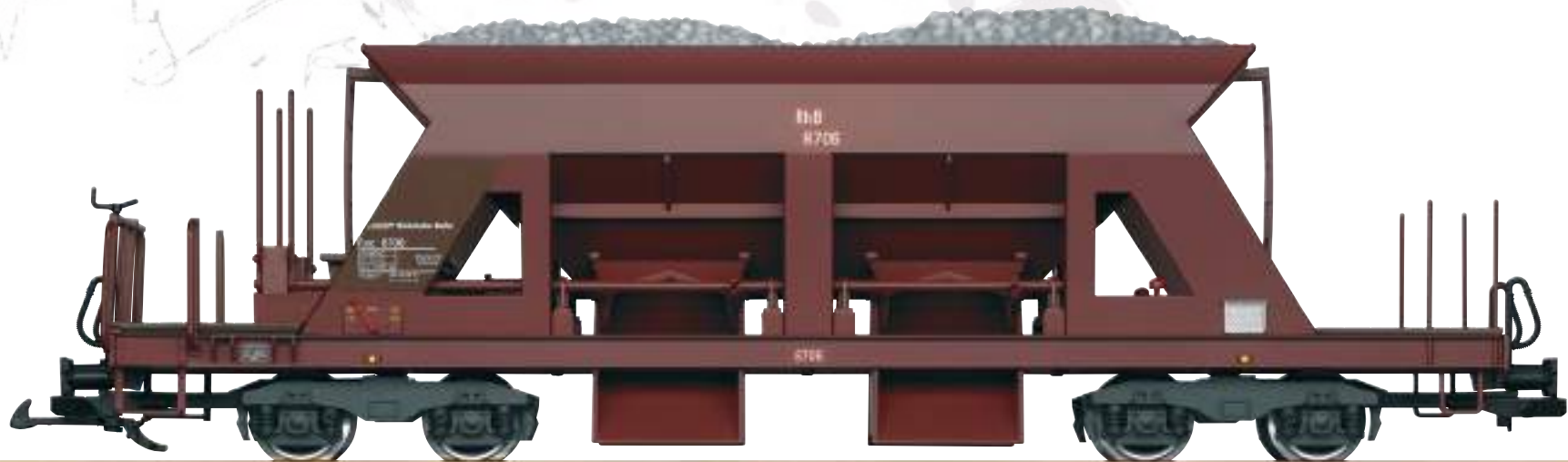
VI

46696 RhB Selbstentladewagen

Hatte man in den Anfängen des Güterverkehrs bei der Eisenbahn nur offene und geschlossene Wagen, so entstanden recht bald spezielle Wagen für bestimmte Ladegüter. So werden auch heute noch offene Güterwagen mit Schwerkraftentladung – sogenannte Selbstentladewagen – verwendet, um Baumaterialien wie Kies oder Sand zu transportieren. Aber auch im Gleisbau werden solche Wagen eingesetzt, um den Schotter im Gleis zu verteilen. Zur Entladung werden einfach die an der Unterseite angeordneten Klappen geöffnet, und das Ladegut rutscht über die Schütten heraus. Auch bei der RhB sind solche Wagen in verschiedenen Versionen im Einsatz.

Modell eines Selbstentladewagens der Bauart Fac der Rhätischen Bahn. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Vier Entladeklappen zum Öffnen, Metallradsätze.
Länge über Puffer 55 cm.

€ 249,- *



VI

48572 Schiebewandwagen

Die 4-achsigen Schiebewandwagen sind aus dem Bahnbetrieb der Rhätischen Bahn nicht mehr wegzudenken. Ein großer Vorteil dieser Wagen ist, dass sie einfach und schnell zu beladen sind, in der Regel werden mit dem Gabelstapler ganze Paletten eingeladen. Viele der Wagen sind werbewirksam gestaltet, so auch der Wagen mit der Nummer Haikq-y 5167, der im Design der Brauerei Feldschlösschen aus Rheinfelden gestaltet ist.

Modell eines 4-achsigen Schiebewandwagens der Rhätischen Bahn (RhB). Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung in der Epoche VI mit Werbung für die Brauerei Feldschlösschen. Die Schiebetüren lassen sich vorbildgetreu öffnen und schließen. Metall-Scheibenradsätze. Länge über Puffer 62 cm.

€ 229,- *

Mit leichtem Ziehen entriegelt sich die Schiebetür

Wiederauflage



V

34555 RhB Fahrradwagen

Modell eines 2-achsigen Gepäckwagens D2 der RhB in der Ausführung als Fahrradwagen. Vorbildgetreue Lackierung und Beschriftung der Epoche V. Türen an den Stirnwänden und Schiebetüren an den Seiten zum Öffnen.

Metallradsätze.

Länge über Puffer 45 cm.

€ 219,- *

**Beide Wagenseiten mit
unterschiedlicher Sonderlackierung
Wiederauflage**

Wagenseite rechts



Wagenseite links









20275 Ballenberg-Dampfbahn Dampflokomotive HG 3/3

Die Schweizerischen Bundesbahnen beschafften ab 1905 für ihre Brüniglinie zwei neue Zahnradlokomotiven der Bauart HG 3/3, die von der SLM Winterthur geliefert wurden. Nachdem sich die beiden Prototypen sehr gut bewährten, wurden bis 1910 insgesamt 17 dieser Loks in Dienst gestellt, eine weitere Lok wurde 1926 nachgeliefert. Einer der größten Vorteile dieser 30 Tonnen schweren Loks – neben der höheren Leistung von 400 PS und der größeren Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h im Reibungsbetrieb und 13 km/h im Zahnradbetrieb – war, dass sie auch mit der Rauchkammer voran bergab fahren konnten, so dass

das zeitaufwendige Rangieren und Drehen der Lok auf der Passhöhe am Brünig entfiel. Nach der Elektrifizierung der Brünigbahn im Jahre 1941 wurden die Dampflokomotiven für den regulären Verkehr entbehrlich, ein Teil davon blieb aber als Reserve weiter im Betrieb, zuletzt die Loks mit den Nummern 1065, 1067 und 1068. Diese wurden 1965 schließlich ausgemustert. Die Lok 1067 gelangte dann zur Ballenberg-Dampfbahn, wo sie seit 1972 wieder für Nostalgiefahrten auf der Brünigbahn eingesetzt wird, zusammen mit den Personenwagen BC 28, C 31 und dem Gepäckwagen F 51. Seit dem 1. Januar 2022 lautet der Name der Museumsbahn Brünig Dampfbahn BDB.

Modell der Zahnradlokomotive HG 3/3 mit der Betriebsnummer 1067 der Brünig Dampfbahn BDB aus der Schweiz. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI, so wie die Lok heute noch im Einsatz ist. Angetrieben von einem leistungsstarken, kugelgelagerten Bühler-Motor, echter Zahnradbetrieb möglich. Ausgerüstet mit einem mfx/DCC-Sounddecoder mit vielen

Licht- und Soundfunktionen. Eingebauter Rauchausstoß mit radsynchronem Dampfstoß. Viele angesetzte Details, vorbildgetreu nachgebildetes Gestänge, auch des Zahnradtriebs. Länge über Puffer 33 cm.

€ 899,- *

**Mit den LGB Zahnstangen 10210 / 10220
ist echter Zahnstangenbetrieb möglich**





VI

31331 BDB Personenwagen BC 28

Modell eines Personenwagens 2. und 3. Klasse der Brünig Dampfbahn BDB. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Komplett nachgebildete Inneneinrichtung. Türen an den Stirnseiten zum Öffnen. Metall-Speichenradsätze. Länge über Puffer 45 cm.

€ 249,- *



VI

31332 BDB Personenwagen C 31

Modell eines Personenwagens 3. Klasse der Brünig Dampfbahn BDB. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Komplett nachgebildete Inneneinrichtung. Türen an den Stirnseiten zum Öffnen. Metall-Speichenradsätze. Länge über Puffer 45 cm.

€ 249,- *



VI

41331 BDB Gepäckwagen F 51

Modell eines Gepäckwagens der Brünig Dampfbahn BDB. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Komplette nachgebildete Inneneinrichtung. Türen an den Stirnseiten und seitliche Schiebetüren zum Öffnen. Metall-Speichenradsätze. Länge über Puffer 45 cm.

€ 249,- *



41331

31332

31331

20275

33

Straßenbahn San Francisco

I - VI mfx DCC   

20384 Straßenbahn No. 130 San Francisco

Modell eines amerikanischen 4-achsigen Straßenbahnwagens, wie er heute noch bei der Muni in San Francisco mit der Betriebsnummer 130 im Einsatz ist. Originalgetreue Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Alle Radsätze mit zwei leistungsstarken kugelgelagerten Bühler-Motoren angetrieben, Haftreifen. Ausgerüstet mit einem mfx/DCC-Decoder mit vielen digital schaltbaren Licht- und Soundfunktionen. Fahrgeräusch analog funktionsfähig. Türen zum Öffnen, dabei klappen die Trittbretter herunter. Länge 55 cm.

- **Erstmals mit Decoder und Sound**

€ 829,- *

Stickerbogen mit verschiedenen Zielschildern beigelegt





Norfolk & Southern Railroad

VI mfx DCC   



29911 NS Hilfszug

Modell eines Hilfs- und Trainingszuges für Rettungskräfte in der Gestaltung eines solchen Zuges der Norfolk & Southern Railroad. Besteht aus einer Diesellok und zwei Wagen. Diesellok in der Gestaltung des Zuges, Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Beide Drehgestelle von zwei leistungsstarken, kugelgelagerten Bühler-Motoren angetrieben. Eingebauter mfx/DCC-Decoder mit vielen Licht- und Soundfunktionen, Fahrgeräusch auch im Analogbetrieb funktionsfähig.

Ein Kesselwagen in der Gestaltung des Zuges, Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Der Kessel kann mit Wasser befüllt werden, dieses kann mit einer digital ansteuerbaren Pumpe verspritzt werden. Diese Funktion ist nur im Digitalbetrieb möglich.

Ein gedeckter Güterwagen in der Gestaltung des Zuges, Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Türen zum Öffnen.

Länge des gesamten Zuges 178 cm.

Fahrgeräusch auch im Analogbetrieb funktionsfähig.

€ 1.890,- *

Digital ansteuerbare Pumpe um Wasser zu verspritzen





Weihnachten 2022



36022 Weihnachtswagen 2022

Der Weihnachtswagen 2022 ist mit einem wunderschönen Motiv aufwendig bedruckt. Das Modell verfügt natürlich auch über Türen zum Öffnen, und ergänzt nahtlos die bisherige Reihe der LGB Weihnachtswagen. Metall-Scheibenradsätze. Länge über Puffer 30 cm.

€ 159,- *





Weihnachten 2022



70308 Startset Weihnachtszug

Dieses Startset enthält einen Oldtimerzug bestehend aus einer Tenderlok und 2 Personenwagen in weihnachtlicher Gestaltung. Die Lok ist mit einem leistungsstarken kugelgelagerten Bühler-Motor sowie Spitzenlicht und einem Raucheinsatz ausgerüstet. Das Set enthält zusätzlich einen kompletten Gleiskreis, Stromversorgung und Fahrregler. Zuglänge 85 cm.

Mit den bisher erschienenen Weihnachtswagen kann dieser Zug wunderbar ergänzt werden.

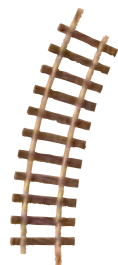
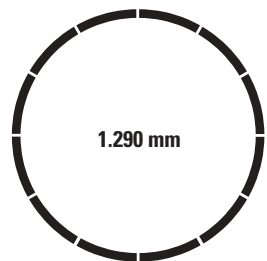
€ 369,- *

Dieses interessante Startset eines Weihnachtszuges erhalten Sie für die USA auch in der Variante mit US-Schaltnetzteil und 120 Volt.



72308 Startset Weihnachtszug 120 Volt





12 x



1 x



1 x



Erlebnis pur
für die ganze Familie.

märklineum



ÖFFNUNGSZEITEN

Di-So; 10-18 Uhr



Aktuelle Sonderöffnungszeiten
unter www.maerklineum.com



Reuschstraße 6
73033 Göppingen

Gefördert durch ...



Kreissparkasse
Göppingen

Museumswagen 2022



VI

41022 LGB Museumswagen 2022 „Museumsbahn MTV“

Im Jahr 2020 wurde der gedeckte Güterwagen Gb 2621 von der DFB (Dampfbahn Furka Bergstrecke) an die MTV (Musée des Tramways à Vapeur), eine Museumsbahn ca. 30 km nördlich von Paris, abgegeben. Dort soll der 15 Tonnen schwere und rund 8 Meter lange Wagen wieder restauriert werden und zum Einsatz kommen.

Als Museumswagen 2022 zeigt das Modell die Dampflokomotive Nr. 36 – auch „Lulu“ genannt – die ebenfalls bei diesem Verein im Einsatz steht und sicher auch in nicht allzu langer Zeit vor diesem Güterwagen im Einsatz stehen wird.

Modell eines 2-achsigen gedeckten Güterwagens in der Gestaltung des diesjährigen Partners, der französischen Museumsbahn M.T.V. Passende Farbgebung und Beschriftung der Epoche VI. Seitliche Schiebetüren zum Öffnen, Metallradsätze.

Länge über Puffer 39 cm.

Einmalige Serie. Erhältlich nur im Märklineum Store Göppingen.

€ 179,- *





36361 SOEG Personenwagen

War bei der Zittauer Schmalspurbahn bis zur Wende der alltägliche Personenverkehr der Mittelpunkt des Betriebs, so kamen – vor allem nach der Jahrtausendwende – der Ausflugsverkehr und die historischen Züge dazu. Man versuchte damals, mit einer neuen Farbgebung – grün/elfenbein – die Attraktivität der Bahn zu erhöhen. Aber nicht nur die Farbe war neu – die Wagen bekamen auch die für die Zittauer Schmalspurbahn typischen Übersetzfenster, bei denen die komplette obere Hälfte geöffnet werden konnte. Das war an der Leiste, die das Fenster in eine obere und in eine untere Hälfte teilt, sehr gut zu erkennen. Die Farbgebung sah auf den alten Wagen sehr schön aus, wurde dann aber durch eine komplett grüne Lackierung mit dem großen Schriftzug „Zittauer Schmalspurbahn“ ersetzt.

Modell eines Reko-Personenwagens der Zittauer Schmalspurbahn, wie er dort im Einsatz war. Originalgetreue Farbgebung in grün/elfenbein und Beschriftung der Epoche V. Türen an den Plattformen zum Öffnen, komplette Inneneinrichtung. Metallradsätze. Länge über Puffer 58 cm.

- Originalgetreue Farbgebung
- Türen an den Plattformen zum Öffnen
- Komplette Inneneinrichtung
- Metallradsätze

Exklusiv für Clubmitglieder

€ 239,- *

Bestellschluss:
28.02.2022

*Mit den typischen Übersetzfenstern
der Zittauer Personenwagen*



ANTWORT / REPLY
LGB Club
Postfach 9 60
73009 Göppingen
Deutschland / Germany



Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, Gebr. Märklin & Cie. GmbH, LGB Club, Stuttgarter Straße 55–57, 73033 Göppingen, Deutschland, Fax: +49 (0) 71 61/608-308, Tel: +49 (0) 71 61 / 608-213; Mail: club@lgb.de, mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Musterwiderrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, können Sie folgende oder eine ähnliche eindeutige Formulierung verwenden):

- Gebr. Märklin & Cie. GmbH, LGB Club, Stuttgarter Straße 55–57, 73033 Göppingen, Deutschland, Fax: +49 (0) 71 61 / 608-308, Mail: club@lgb.de
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen

Right of withdrawal

You have the right to withdraw from this contract within 14 days without giving any reason.

The withdrawal period will expire after 14 days from the day of the conclusion of the contract.

To exercise the right of withdrawal, you must inform us, Gebr. Märklin & Cie. GmbH, LGB Club, Stuttgarter Straße 55–57, 73033 Göppingen, Germany, Fax: +49 (0) 71 61/608-308, Tel: +49 (0) 71 61 / 608-213; Mail: club@lgb.de, of your decision to withdraw from this contract by an unequivocal statement (e.g. a letter sent by post, fax or e-mail). You may use the attached model withdrawal form, but it is not obligatory.

To meet the withdrawal deadline, it is sufficient for you to send your communication concerning your exercise of the right of withdrawal before the withdrawal period has expired.

Effects of withdrawal

If you withdraw from this contract, we shall reimburse to you all payments received from you, including the costs of delivery (with the exception of the supplementary costs resulting from your choice of a type of delivery other than the least expensive type of standard delivery offered by us), without undue delay and in any event not later than 14 days from the day on which we are informed about your decision to withdraw from this contract. We will carry out such reimbursement using the same means of payment as you used for the initial transaction, unless you have expressly agreed otherwise; in any event, you will not incur any fees as a result of such reimbursement.

If you requested to begin the performance of services during the withdrawal period, you shall pay us an amount which is in proportion to what has been provided until you have communicated us your withdrawal from this contract, in comparison with the full coverage of the contract.

Model withdrawal form

(Please use the following or similar explicit wording, if you wish to withdraw from the contract):

- Gebr. Märklin & Cie. GmbH, LGB Club, Stuttgarter Straße 55–57, 73033 Göppingen, Germany, Fax: +49 (0) 71 61/608-308, E-Mail: club@lgb.de
- I/We (*) hereby give notice that I/We (*) withdraw from my/our (*) contract of sale of the following goods (*)/for the provision of the following service (*),
- Ordered on (*)/received on (*),
- Name of consumer(s),
- Address of consumer(s),
- Signature of consumer(s) (only if this form is notified on paper),
- Date

(*) Delete as appropriate.

LGB Club – die Faszination der Spur G

Als Mitglied im LGB Club sind Sie immer etwas näher dran an der Faszination und Leidenschaft der Spur G. Wir bieten Ihnen exklusive Produkte und Angebote, die ausschließlich unseren Clubmitgliedern vorbehalten sind. Darüber hinaus können Sie Ihre Begeisterung für die Gartenbahn mit Anderen teilen und von vielen weiteren Vorteilen profitieren.

Für einen Jahresbeitrag von EUR 79,95 / CHF 109,95 / US \$ 109,00 (Stand 2022) erhalten Sie folgende Clubleistungen:

4 x jährlich die LGB Depesche

Auf 64 Seiten erfahren Sie alles aus und über die LGB Welt: Ganz praktische Ratschläge rund um den Anlagenbau, Hintergrundgeschichten zu aktuellen LGB Modellen und ihren Vorbildern, exklusive Kolumnen von Gartenbahn-Experten und viele technische Tipps, die das Hobby Gartenbahn noch faszinierender machen. Die LGB Depesche – die unverzichtbare Informationsquelle für alle Spur G-Fans.

Exklusives Clubmodell

Ihre Mitgliedschaft im LGB Club berechtigt Sie zum Erwerb eines exklusiven Clubmodells, das nur für Sie als Clubmitglied entwickelt und gefertigt wird. Ein personalisiertes und wertiges Zertifikat senden wir Ihnen nach Auslieferung direkt nach Hause. Sammeln Sie die jährlich wechselnden Modelle.

Exklusives Clubpräsent

Als Clubmitglied erhalten Sie einmal jährlich ein exklusives Clubpräsent zugesendet.

Jahres-Chronik

Erleben Sie die Höhepunkte des LGB Modellbahnjahres in Bewegtbildern als exklusiven Club-Download.

Katalog

Den jährlich verfügbaren Hauptkatalog erhalten Clubmitglieder über den Fachhändler gratis.

Frühzeitige Informationen

zu den LGB Neuheiten – vorab per Downloadlink und als gedruckte Version der Clubpost beigelegt.

Clubkarte

Ihre persönliche, jährlich neu gestaltete Clubkarte öffnet Ihnen die Welt des Modellbahn-Hobbys auf eine ganz besondere Art. Denn als Mitglied sind Sie nicht nur unser Premiumkunde, sondern bekommen auch bei unseren derzeit über 100 Kooperationspartnern satte Vorteile. Dazu zählen u. a. das Miniatur Wunderland in Hamburg, das Hans-Peter Porsche TraumWerk in Anger oder das DB Museum (Nürnberg, Koblenz, Halle).

Zudem hat Ihre persönliche Mitgliedskarte Bestellfunktionalität für alle im Club angebotenen Exklusiv-Produkte.

Kostenloser Versand im Online Shop

Unser Online Shop gewährt den Mitgliedern kostenlosen Versand innerhalb Deutschlands.

Clubreisen*

Auf den angebotenen Clubreisen durch fantastische Landschaften und zu außergewöhnlichen Zielen erfahren Sie Ihr Hobby auf besondere Weise. Clubmitgliedern wird ein Rabatt gewährt.

* abhängig von der Verfügbarkeit

Kleines Willkommensgeschenk

für jedes neue Mitglied – lassen Sie sich überraschen.

Geburtsstags-Gutschein

Zum Geburtstag erhalten Clubmitglieder einen Gutschein per Mail zugesandt, der im Online Shop eingelöst werden kann.

Wenn Sie sich für eine Mitgliedschaft im LGB Club interessieren, wenden Sie sich bitte an:

LGB Club

Postfach 9 60
73009 Göppingen, Deutschland
Telefon: +49 7161/608-213
Fax: +49 7161/608-308
E-Mail: club@lgb.de
Internet: www.lgb.de
oder gleich online anmelden unter club.lgb.de

Das Club-Team steht Ihnen telefonisch Montag – Freitag von 13.00 – 17.00 Uhr zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie im LGB Club.

Angebote sind freibleibend.
Änderungen bleiben vorbehalten.



Artikelnummern/Piktogramme

Art.-Nr.	Seite	Preis €*	Art.-Nr.	Seite	Preis €*
20275	30	899,—	36361	44	239,—
20323	8	539,—	41022	43	179,—
20384	34	829,—	41331	33	249,—
25392	16	929,—	44925	24	229,—
26252	4	3.690,—	45256	23	169,—
26254	2	3.690,—	45302	20	139,—
26390	10	1.090,—	46696	25	249,—
26601	14	3.590,—	48180	6	249,—
28442	12	1.090,—	48572	26	229,—
29911	36	1.890,—	70308	40	369,—
30563	19	229,—			
30679	22	379,—			
31331	32	249,—			
31332	32	249,—			
33673	21	459,—			
34252	18	189,—			
34555	27	219,—			
36022	38	159,—			

* Alle Preisangaben sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise.

Wichtiger Hinweis!

Die in diesem Prospekt/Katalog gezeigten Produkte sind hochwertige Sammel- und Modelleisenbahnartikel mit Altersempfehlung ab 15 Jahren. Für Kinder ab 6 Jahren empfehlen wir das Märklin Start up Sortiment. Dieses ist für Kinder von unter drei Jahren nicht geeignet.



Digital-Decoder mit bis zu 32 digital schaltbaren Funktionen. Die jeweilige Anzahl ist abhängig vom verwendeten Steuergerät.



DCC-Decoder



Sound



Mit Beleuchtung



Dampfentwickler



Dampfentwickler. Funktion schaltbar.



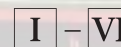
Gepulster Rauchgenerator



Haftreifen



LGB Clubmodell



Epoche I 1835 – 1920
Epoche II 1920 – 1945
Epoche III 1945 – 1968
Epoche IV 1968 – 1990
Epoche V 1990 – 2006
Epoche VI 2006 – bis heute





Kommen, sehen, staunen:

Märklin öffnet in Göppingen die Türen. Erleben Sie die Fertigung mit all ihren Facetten und viele weitere Attraktionen.
Für die ganze Familie ist etwas geboten – **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Jetzt schon vormerken!

Aktuelle Programminfos: www.maerklin.de



märklin

Tag der offenen Tür

Einlass ins Werk von 9.00-16.00 Uhr

Aktuelle Programminfos: www.maerklin.de

16. und 17. September 2022 in Göppingen



Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Stuttgarter Straße 55-57
73033 Göppingen
Germany

www.lgb.de

Service:

Telefon: +49 (0) 71 61 / 608 222

E-Mail: service@maerklin.de

Änderungen und Liefermöglichkeit sind vorbehalten. Preis-, Daten- und Maßangaben erfolgen ohne Gewähr. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten, eine Haftung wird diesbezüglich ausgeschlossen.

Bei den Abbildungen handelt es sich teilweise um Handmuster, Retuschen und Renderings. Die Serienproduktion kann in Details von den abgebildeten Modellen abweichen.

*** Alle Preisangaben sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise. Sollte diese Ausgabe keine Preisangaben enthalten, fragen Sie bitte Ihren Fachhändler nach der aktuellen Preisliste.**

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

© Copyright by
Gebr. Märklin & Cie. GmbH.
In Deutschland gedruckt.

370 521 – 01 2022

LGB ist eine eingetragene Marke von Gebr. Märklin & Cie. GmbH, Deutschland. Union Pacific, Rio Grande und Southern Pacific sind eingetragene Markenzeichen der Union Pacific Railroad Company. Andere Marken sind ebenfalls geschützt.
© 2022 Gebr. Märklin & Cie. GmbH

Images:
Seite 38 - 2022 Envato Elements Pty Ltd



Besuchen Sie uns:
www.facebook.com/lgb



Märklin erfüllt die Anforderungen an ein Qualitätsmanagementsystem nach der Norm ISO 9001. Dies wird regelmäßig vom TÜV Süd überprüft und zertifiziert. Sie haben damit die Sicherheit, ein Qualitätsprodukt eines zertifizierten Unternehmens zu kaufen.